



## Profilbereich Interkulturalität und Integration

Interkulturelle Kompetenz und Diversitätssensibilität werden in unserer zunehmend vielfältigeren Gesellschaft immer wichtiger. Gerade Schule ist in einem hohen Maß von migrationsbezogener Diversität geprägt und der professionelle pädagogische Umgang damit ist eine Herausforderung auf die Sie vorbereitet werden. Das Profil bietet Anschlussstellen zur Anti-Diskriminierungsarbeit und rassismuskritischer Pädagogik.

Für Ihre spätere Berufstätigkeit bringen Sie somit eine ausgewiesene „Diversitätskompetenz“ mit, was Ihnen bei schulscharfen Bewerbungen einen Vorteil verschaffen kann.

Sie können diesen Profilbereich mit jeder Fächerkombination studieren.

Folgende Fragestellungen leiten durch den Profilbereich:

- Was bedeutet diversitätsgerechtes Lehren und Lernen?
- Welche Rolle spielt Vorurteilsbewusstsein für meine pädagogische Professionalität?
- Wie gestalte ich Unterricht nach der neuen Leitperspektive *Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt* des Bildungsplans 2016?

### Veranstaltungen im Sommersemester 2017:

Kommendes Sommersemester werden Seminare im Modul 1: Migration und Partizipation angeboten. In diesen Seminaren wird grundlegendes Hintergrundwissen für das praxisorientierte Modul 2: Diversitätsgerechtes Lehren und Lernen vermittelt, das im Wintersemester 2017/18 angeboten wird. Modul 1 ist Voraussetzung für den Besuch von Modul 2. Ausnahme bildet die zu Modul 1 gehörende Ringvorlesung, da diese nur im Wintersemester angeboten wird.

Die im Sommersemester angebotenen Veranstaltungen sind:

- Seminar: Migrations- und Integrationsprozesse: Ursachen , Formen, Steuerungsinstrumente und Partizipationsgerechtigkeit
- Seminar: Migration & kultureller Wandel als "conditio humana" in Geschichte und Gegenwart

Bei entsprechender Nachfrage (ab fünf Studierende) werden die Veranstaltungen des Modul 1 auch im Wintersemester 2017/18 angeboten, ansonsten erst wieder im Sommersemester 2018.

Nähere Informationen können Sie dem Modulhandbuch ab Seite 186 entnehmen.

Sie sind herzlich dazu eingeladen weiterführende Fragen in einem persönlichen Gespräch mit der Profilverantwortlichen Inna Zeitler zu klären, um eine kurze Voranmeldung per Mail wird gebeten.

### Inna Zeitler

Raum: Oberbettringer Str. 166  
3. Stock, Raum C 301

Telefon: 07171 32-4172

E-Mail: inna.zeitler@ph-gmuend.de

Sprechzeiten im Wintersemester 2016/17: Mittwoch 11:00 Uhr – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung